

## **Demonstration auf Landesparteitag der FDP-**

### **Lüneburger Jusos sagen NEIN zur Kopfpauschale**

Am 13. März startete der Landesparteitag der niedersächsischen FDP an der Leuphana Universität Lüneburg. Außer den Delegierten nahmen nicht nur die Landtagsfraktion und die liberalen Landesminister teil, auch bundespolitische Prominenz wie Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler waren anwesend.

Die Jusos des Unterbezirks Lüneburg machten in diesem Rahmen mobil und demonstrierten auf dem Universitätsgelände gegen die geplante Kopfpauschale der FDP. „Wir lehnen die Pläne der schwarz-gelben Koalition ab, da besonders die Bezieherinnen und Bezieher mittlerer und kleiner Einkommen, Arbeitslose sowie Rentnerinnen und Rentner belastet würden. Die SPD steht für eine solidarische Bürgerversicherung, bei der alle nach Höhe ihres Einkommens zur Finanzierung beitragen, DAS ist solidarisch!“ sagt Eva Köhler, Vorsitzende der Jusos.

An der Demonstration nahmen rund 30 Menschen teil, unterstützt wurden die Jusos von der Jungen Linken, den Falken und der Grünen Jugend. „Der Protest war erfolgreich. Es ist schön zu sehen, dass sich hier in Lüneburg ein so breiter Widerstand über die Parteigrenzen hinaus gebildet hat und die geplante Kopfpauschale der FDP nicht kritiklos hingenommen wird,“ so Ansgar Gräntzdörffer, stellvertretender Vorsitzender der Jusos.

Den vielen Kritikpunkten der Demonstrantinnen und Demonstranten stellte sich Bundesminister Dr. Rösler jedoch nicht. „Er fragte uns lediglich, ob wir nicht lieber zur FDP überlaufen wollten. Darauf antworteten wir ihm, dass unser Geld zu knapp sei, er uns aber gerne ein paar Hotels überlassen könne,“ meint Meike Völker, Mitglied des Juso Vorstands.

Auf der Kampagnenseite [www.nein-zur-kopfpauschale.de](http://www.nein-zur-kopfpauschale.de) kann die SPD-Petition gegen die Kopfpauschale abgerufen und unterzeichnet werden. Die Jusos des Unterbezirks Lüneburg hoffen, dass sich jetzt möglichst viele auf der Website als Unterstützerin bzw. Unterstützer eintragen. Je mehr mitmachen und Flagge zeigen, umso größer würde der Druck gegen die Kopfpauschale werden.

### **Kontakt:**

Eva Köhler, 0160-92830165

Ansgar Gräntzdörffer, 0176-62093382

e-mail: [vorstand@jusos-lueneburg.de](mailto:vorstand@jusos-lueneburg.de)